

Wasserschaden größer als gedacht

Seit Beginn der Sommerferien wurden in der Kindertagesstätte Kammweg festgestellte Wasserschäden beseitigt. Bei den Arbeiten wurden weitere bisher nicht bekannte umfangreiche Schäden im Leitungssystem festgestellt. Durch die zusätzlichen Arbeiten kann der ursprüngliche Zeitplan der Reparaturarbeiten von drei Wochen nicht mehr eingehalten werden.

Obernkirchen. Die Stadtverwaltung hat sich daher kurzfristig entschlossen, die Kinder bis voraussichtlich Ende August in der ehemaligen Grundschulaußenstelle in Krainhagen zu betreuen. Bürgermeister Oliver Schäfer geht derzeit nach Rücksprache mit den beteiligten Firmen davon aus, dass die Arbeiten dann Am Kammweg abgeschlossen sein werden. Die Eltern der betroffenen Kinder werden in den nächsten Tagen schriftlich über die Situation informiert. Zusätzlich wird von der Leitung des Kindergartens und den Erzieherinnen am 20. Juli ein „Tag der offenen Tür“ in Krainhagen veranstaltet. An diesem Tag können sich die Eltern und Kinder selbst ein Bild von der Ausweich-Kindertagesstätte machen. Die Verwaltung und die Erzieherinnen unternehmen zur Zeit alles, um die Betreuung der Kinder trotz der ungewohnten Umstände in bewährter Weise sicherzustellen, erklärte Schäfer. Die Mitarbeiterinnen um Waltraud Denocke arbeiten trotz ihres Urlaubs mit Hochdruck an der Planung und Umsetzung dieser Aufgabe. Auch wird das Team in den nächsten Tagen die Gestaltung der Räumlichkeiten weiter betreuen. Die notwendigen Arbeiten in dem ehemaligen Schulgebäude haben bereits begonnen. Die Stadt Obernkirchen habe dabei die Unterstützung zahlreicher Betriebe und des Landesjugendamtes erhalten, erklärte Schäfer. rnk